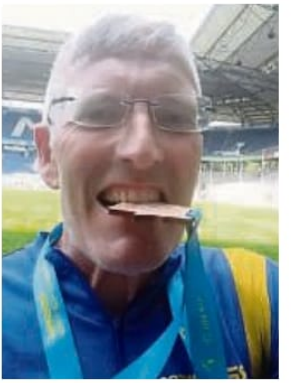
Klein unterbietet selbst gesteckte Marke

Bönen – Für die Lauffreunde Bönen war bei der 39. Auflage des Rhein-Ruhr-Marathons Michael Klein über die Marathon-Distanz am Start. „Den Marathon wollte ich als letzten Testlauf vor dem Ahrathon nächste Woche nutzen. Mein Ziel waren 4:45:00 Stunden, die ich deutlich unterbieten konnte, trotz der Mittagssonne. Ein wirklich schöner Lauf, der durch fast alle Ortsteile von Duisburg führt", berichtete Klein.

Er blieb deutlich unter seiner gesteckten Marke und erreichte nach 4:25:25 das Ziel. In der Gesamtwertung belegt er damit Platz 354 und Platz 302 in der Männerwertung. In seiner Altersklasse M55 wurde er 41.

Der Rhein-Ruhr-Marathon ist ein Marathonlauf in Duisburg, der seit 1981 ausgetragen wird und somit einer der ältesten Stadtmarathons Deutschlands ist. Er trägt seinen Namen zu Recht. Die Strecke führt über Rhein und Ruhr. Bei Kilometer sechs quert der Laufweg die Ruhr über die Oberbürgermeister-Karl-Lehr-Brücke. Bei Kilometer 17 genießen die Läuferinnen und Läufern die beste Aussicht auf den Rhein. Es geht über die 555 Meter lange Friedrich-Ebert-Brücke. Zum Wettbewerb gehören neben der klassischen 42,195-Kilometer-Strecke ein Halbmarathon, ein Marathon für Inline-Skater und ein Marathon für Rollstuhl-Fahrer.

Bereits am Freitag machte die Deutsche Firmenlaufmeisterschaft B2RUN in Düsseldorf an der Merkur Spiel-Arena Station. In der Ergebnisliste sind auch die Lauffreunde Daniel Werner und Thorsten Buchholz zu finden. Die Ergebnisse: Thorsten Buchholz, 6km, 35:37 Min., Platz 1457 der Gesamtwertung; Daniel Werner, 6km, 35:37 Min., Platz 1458 der Gesamtwertung. WA



Michael Klein FOTO: KLEIN